

**19. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Lars Bocian (CDU)**

vom 22. August 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 24. August 2023)

zum Thema:

**Planungen zur Wohnsiedlung Schildow-Waldeck in Berlin-Pankow**

und **Antwort** vom 07. September 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. Sep. 2023)

Senatsverwaltung für  
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Herrn Abgeordneten Lars Bocian (CDU)  
über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin  
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/16466  
vom 22. August 2023

über Planungen zur Wohnsiedlung Schildow-Waldeck in Berlin-Pankow

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Fragen zukommen zu lassen und hat daher das Bezirksamt Pankow um eine Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wird nachfolgend wiedergegeben.

Frage 1:

Wie ist der Stand der Entwicklung der Siedlung Schildow-Waldeck zur Wohnsiedlung?

Antwort zu 1:

Gemeinsam mit der Berliner Immobilienmanagement GmbH (BIM) wurde ein Konzept zur städtebaulichen Entwicklung der Erholungsanlage Schildow-Waldeck erarbeitet.

Im Sinne einer Entwicklung der Anlage Schildow-Waldeck, die sich zu 2/3 im Landeseigentum befindet und durch die BIM verwaltet wird, sollte zukunftsweisend die städtebauliche Situation verbessert werden, ohne große Eingriffe in die bestehende Struktur vorzunehmen. In geringem Umfang sollten auch neue Wohnhäuser entstehen können.

Erste Ergebnisse wurden auf einer öffentlichen Veranstaltung 2018 vorgestellt.  
Ein Konzept für Sofortmaßnahmen zur Sicherstellung von Rettungseinsätzen für die Anlage Schildow-Waldeck wurde bereits 2017 erstellt.  
Für ein erstes städtebauliches Konzept wurde die Entwurfsphase der Vorzugsvariante abgeschlossen. Ein durch die BIM beauftragtes Regenwasserkonzept, steht vor dem Abschluss.

Seit 2022 ist dem Bezirk auf Grund finanzieller und personeller Engpässe eine Weiterarbeit an dem Projekt nicht mehr möglich.

Frage 2:

In wessen Besitz sind die Straßen der Anlage?

Antwort zu 2:

Die Wege und Straßen befinden sich im Eigentum des Landes Berlin. Für notwendige Erweiterungen sind jedoch bodenordnerische Maßnahmen und z.T. Ankäufe notwendig.

Frage 3:

Gibt es eine Vereinbarung zwischen der BIM (Berliner Immobilienmanagement GmbH) und dem Bezirk Pankow zur Entwicklung der Siedlung Schildow-Waldeck? Wenn ja, was ist der genaue Inhalt?

Antwort zu 3:

Nein.

Frage 4:

Welche Planungen hat der Bezirk Pankow mit der Wohnsiedlung Schildow-Waldeck?

Antwort zu 4:

Die Vorzugsvariante des städtebaulichen Konzeptes orientiert sich im Wesentlichen am Bestand. Nach erfolgter Abstimmung auf fachlicher Ebene wird es auf der Web-Seite <https://www.berlin.de/ba-pankow/politik-und-verwaltung/aemter/stadtentwicklungsamt/stadtplanung/artikel.716108.php> veröffentlicht.

Frage 5:

Wie ist der Planungsstand der Erschließungskonzeption zur Notfallversorgung in der Anlage Schildow-Waldeck?

Antwort zu 5:

Der wesentliche Inhalt der Erschließungskonzeption zur Notfallversorgung beruht auf Aufstellflächen und frei zu haltende Bereiche für die Feuerwehr. Die Arbeiten hierfür wurden im Frühjahr 2022 abgeschlossen.

Frage 6:

Wie ist der Planungsstand der Konzeption zur Abwasserversorgung in der Anlage Schildow-Waldeck?

Antwort zu 6:

Hierzu liegen keine Planungen vor. Die Entsorgung von Abwasser kann erst erfolgen, wenn die rechtlichen und planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erschließung vorliegen.

Frage 7:

Gibt es eine flächendeckende Abwasserversorgung?

Antwort zu 7:

Nein, die Abwasserentsorgung erfolgt über Grubenabfuhr.

Berlin, den 7.9.23

In Vertretung

Slotty

.....

Senatsverwaltung für  
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen